

Presseinformation

It`s a matter of control: Liebherr-90-Tonnen-Mobilkran mit neuer Steuerung LICCON3

- LTM 1090-4.3: 90-Tonner auf LICCON3 umgestellt
- Höhere Tragkraft am langen Teleskopausleger
- Weltweit wirtschaftlich mobil durch 10, 12 und 16 Tonnen Achslast
- Fahrassistenzsysteme und RemoteDrive-Vorbereitung
- Liebherr stellt sukzessive bestehende Krantypen auf neue Steuerung und neues Design um

Liebherr präsentiert einen weiteren Krantyp mit der neuen Steuerung LICCON3: Der LTM 1090-4.2 wird zum LTM 1090-4.3. So zeichnet sich nun auch der 4-achsige 90-Tonner durch das neue zukunftsweisende Krandedesign aus. Fahrassistenzsysteme sorgen für hohe Fahrsicherheit im Straßenverkehr. Ein weiteres Highlight: Die Tragkraft am lang ausgefahrenen Teleskopausleger konnte weiter gesteigert werden. Den neuen Kran präsentiert Liebherr auf der Conexpo in Las Vegas.

Ehingen (Donau) (Deutschland), 3. März 2026 – Die Familie der Liebherr-Mobilkrane mit dem neuen Krandedesign und der neuen Steuerungsgeneration LICCON3 wächst. Nicht nur komplett neu entwickelte Krantypen erhalten die neue Steuerung, sondern Liebherr stellt auch sukzessive bestehende Krantypen um. Dabei wird die letzte Ziffer der Typenbezeichnung jeweils um einen Wert nach oben gezählt: Aktuell wird der LTM 1090-4.2 zum LTM 1090-4.3.

Kransteuerung LICCON3

Mit der inzwischen dritten Generation der LICCON-Steuerung (Liebherr Computed Control) hebt Liebherr bewährte Bedienkonzepte auf ein neues technologisches Niveau – komplett neue Software und Programmiersprache, schnellerer Datenbus, deutlich mehr Speicherplatz sowie höhere Rechnerleistung. Für Kranfahrer bleibt die Umstellung kinderleicht: Das vertraute Bedienkonzept sorgt für einen hohen Wiedererkennungswert, sodass der Wechsel zur neuen Steuerung nahtlos gelingt.

Bewährte Hardware-Komponenten wie beispielsweise die mobile Bedien- und Anzeigeeinheit BTT wurden übernommen. Durch die Touch-Funktion auf dem neuen großen Display in der Oberwagenkabine ist die Bedienbarkeit nun noch einfacher und komfortabler. Die Darstellung der Anzeigen wurde überarbeitet und vereinfacht. LICCON3-Krane sind standardmäßig für Telemetrie und Flottenmanagement vorbereitet: Über das Kundenportal MyLiebherr kann der Kranbetreiber zukünftig alle relevanten Daten einsehen und auswerten.

Neues Fahrerhaus und Krankabine

Aufgrund hoher Synergieeffekte führt Liebherr das neue Fahrerhaus gleichzeitig mit der LICCON3-Steuerung ein. Das moderne Design zeichnet sich durch hochwertige Materialien und zeitlose Formensprache aus und bringt deutliche Verbesserungen für den Kranfahrer mit sich. Dazu zählen unter anderem das neue Multifunktionslenkrad, Seitenrollo an der Fahrertür, verbesserte Armaturen und Tastenmodule sowie neue Displays. Für zusätzlichen Komfort sorgen Optionen wie Zentralschließsystem mit Funkschlüssel sowie die „Coming und Leaving Home“-Funktion.

Eine komplett neue, moderne Heiz-Klimaautomatik im Fahrerhaus und in der Krankabine sorgt für hohen Komfort. Ein Sonnensensor erkennt verstärkte Sonneneinstrahlung und regelt die Heizfunktion automatisch. Die Beleuchtungspakete für die Krankabine, den Oberwagen, das Fahrzeugheck, die Frontscheinwerfer und den Teleskopausleger sowie Gitterspitzen sind optimiert und können mit LED betrieben werden. LED-Technik punktet mit ihrer langen Lebensdauer und sorgt für eine bessere Beleuchtung.

LTM 1090-4.3: All-Rounder – Ready for anything

2017 präsentierte Liebherr auf der Conexpo den LTM 1090-4.2, einen wirtschaftlichen und flexibel einsetzbaren Allrounder auf vier Achsen. Sein Slogan: All-Rounder – Ready for anything. Der neue Mobilkran vereinte Mobilität, Leistung und Ökonomie auf einem höheren Niveau. Genau neun Jahre später stellt Liebherr an gleicher Stelle den Nachfolger LTM 1090-4.3 vor, der das bewährte Krankonzept der weltweit hohen Mobilität weiterführt: Der Liebherr-90-Tonner kann mit vielen unterschiedlichen Achslasten bei Straßen- und Baustellenfahrt verfahren werden – 10 Tonnen, 12 Tonnen und 16 Tonnen Achslast. Der Wechsel zwischen den einzelnen Fahrzuständen erfolgt einfach und schnell über das serienmäßige Ballast-Schnellwechselsystem.

Das Mitführen von bis zu 8,8 Tonnen Gegengewicht bei einer Achslast von 12 Tonnen ist ein hervorragender Wert in der 4-Achsklasse. So können Kranbetreiber einen großen Anteil der Kranjobs wirtschaftlich ohne zusätzliche Ballasttransporte erledigen.

Wie sein Vorgänger bietet der LTM 1090-4.3 einen 60 Meter langen Teleskopausleger, allerdings konnte die Leistung insbesondere in lang ausgefahrenem Zustand und in steiler Stellung weiter gesteigert werden. Für die Montage von Turmdrehkränen, eine seiner Hauptanwendungen, ist das ein großer Vorteil.

Bewährte Liebherr-Innovationen übernimmt der neue Kran von seinem Vorgänger: Mit ECOdrive und ECOmode wird er besonders verbrauchs- und geräuscharm betrieben. Für das Plus an Leistung, eine höhere Sicherheit und die große Flexibilität im Einsatz sorgen der verstellbare Ballastradius VarioBallast® und variable Abstützbasis VarioBase®, die beim neuen Kran sogar serienmäßig ist. Das innovative Kupplungsmodul DynamicPerform des modularen ZF-Getriebes TraXon ermöglicht ein nahezu verschleißfreies Anfahren und Rangieren, ohne zu überhitzen, denn es überträgt die Motorleistung über ein ölgekühltes Lamellenpaket.

Innovationen für höheren Kundennutzen

Außer der neuen Kransteuerung und dem neuen Design erhält der LTM 1090-4.3 weitere technische Features, die die Wirtschaftlichkeit, den Komfort und die Sicherheit erhöhen. Die Sicherheit im Straßenverkehr profitiert von neuen intelligenten Assistenzsystemen: Das Totwinkel-Informationssystem (Blind Spot Information System BSIS) und das Anfahr-Informationssystem (Moving Off Information System MOIS) unterstützen den Fahrer und erhöhen den Schutz für Verkehrsteilnehmer wie Fußgänger und Radfahrer.

Zudem wird der LTM 1090-4.3 serienmäßig für die Verwendung von RemoteDrive vorbereitet. Eine Funkfernsteuerung mit der sich der Kran von außen bewegen lässt – ein enormer Vorteil auf beengten Baustellen. Für noch mehr Komfort und Zuverlässigkeit stehen neue Optionen zur Verfügung, die sich bereits bei anderen Modellen bewährt haben. Dazu gehören eine Zentralschmieranlage für den Unterwagen und eine digitale Reifenfülldruckanzeige, die eine optimale Wartung und Verfügbarkeit des Krans sicherstellen.

Über die Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Die Liebherr-Werk Ehingen GmbH ist einer der führenden Hersteller von Mobil- und Raupenkränen. Die Palette der Mobilkrane reicht vom 2-achsigen 35 Tonnen-Kran bis zum Schwerlastkran mit 1.200 Tonnen Traglast und 9-achsigem Fahrgestell. Die Gittermastkrane auf Mobil- oder Raupenfahrwerken erreichen Traglasten bis 3.000 Tonnen. Mit universellen Auslegersystemen und umfangreicher Zusatzausrüstung sind sie auf den Baustellen in der ganzen Welt im Einsatz. 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind am Standort in Ehingen beschäftigt. Ein umfassender, weltweiter Service garantiert eine hohe Verfügbarkeit der Mobil- und Raupenkrane. Im Jahr 2024 wurde ein Umsatz von 3,19 Milliarden Euro im Ehinger Liebherr-Werk erwirtschaftet.

Über die Firmengruppe Liebherr

Die Firmengruppe Liebherr ist ein familiengeführtes Technologieunternehmen mit breit diversifiziertem Produktprogramm. Das Unternehmen zählt zu den größten Baumaschinenherstellern der Welt. Es bietet aber auch auf vielen anderen Gebieten hochwertige, nutzenorientierte Produkte und Dienstleistungen an. Die Firmengruppe umfasst heute über 150 Gesellschaften auf allen Kontinenten. Im Jahr 2024 beschäftigte sie mehr als 50.000 Mitarbeitende und erwirtschaftete einen konsolidierten Gesamtumsatz von über 14 Milliarden Euro. Gegründet wurde Liebherr von Hans Liebherr im Jahr 1949 im süddeutschen Kirchdorf an der Iller. Seither verfolgen die Mitarbeitenden das Ziel, ihre Kunden mit anspruchsvollen Lösungen zu überzeugen und zum technologischen Fortschritt beizutragen.

Bild



liebherr-ltm1090-4.3.jpg

Der LTM 1090-4.3 ist ein weiterer Kran im Portfolio der Liebherr-All-Terrain-Krane mit neuer Steuerung LICCON3 und neuem Krandesign.

Kontakt

Wolfgang Beringer
Marketing and Communication
Telefon: +49 7391/502 - 3663
E-Mail: wolfgang.beringer@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Ehingen GmbH
Ehingen (Donau) / Deutschland
www.liebherr.com